

Medienmitteilung vom 2. November 2007

per Fax/E-Mail

Geschäftsergebnis 3. Quartal 2007

Atel: Weiteres starkes Wachstum

Die Aare-Tessin AG für Elektrizität (Atel) hat den Umsatz in den ersten neun Monaten des 2007 um 12,4 Prozent auf 9,586 Milliarden CHF gesteigert. Der Betriebsgewinn (EBIT) stieg, bereinigt um die namhaften letztjährigen Sondereffekte, um 20,4 Prozent auf 708 Mio. CHF, der Gruppengewinn um 20,9 Prozent auf 515 Mio. CHF.

Die europaweit tätige Energiedienstleisterin Atel, Olten, hat in den ersten drei Quartalen des laufenden Jahres einen Konzernumsatz von 9,586 Milliarden CHF erwirtschaftet. Das sind 12,4 Prozent mehr als im Vorjahr. Die Umsatzentwicklung war hauptsächlich geprägt durch organisches Wachstum des Konzerns, den veränderten Konsolidierungskreis, ein höheres Preisniveau sowie den gestiegenen Euro. Der Energieabsatz stieg um 5,7 Prozent auf 95,2 TWh. Im vergangenen Jahr wurden in den ersten neun Monaten namhafte einmalige Sondereffekte in der Höhe von 75 Mio. CHF verzeichnet. Bereinigt um diese Effekte erhöhte sich der Betriebsgewinn in den ersten drei Quartalen 2007 um 20,4 Prozent auf 708 Mio. CHF.

Im Segment Energie führten das im europäischen Vertriebs- und Handelsgeschäft erzielte Absatzwachstum sowie der Effekt des höheren Preisniveaus auf den abgewickelten Geschäften zu diesem erfreulichen Resultat. Das Segment Energieservice profitierte weiterhin stark von der positiven konjunkturellen Entwicklung im Bau wie auch in den energienahen Bereichen.

Die Atel-Gruppe erzielte nach Berücksichtigung von Finanzaufwand und Ertragssteuern von Januar bis September 2007 einen Gruppengewinn von 515 Mio. CHF, was auf vergleichbarer Basis einem Zuwachs von 20,9 Prozent entspricht. Unter Einbezug der letztjährigen ausserordentlichen Einflüsse erhöhten sich der Betriebsgewinn (EBIT) absolut um 6,8 Prozent und das Gruppenergebnis um 3,8 Prozent.

Ausblick 2007

Für das ganze Geschäftsjahr 2007 erwartet Atel im Vergleich zum Vorjahr - ausserordentliche Ereignisse vorbehalten - einen höheren Konzernumsatz und deutlich höhere operative Resultate. Allerdings werden die ausgewiesenen Ergebnisse des Vorjahres nicht erreicht (Konzernumsatz 2006: 11,3 Milliarden CHF, Konzerngewinn: 899 Mio. CHF beziehungsweise 630 Mio. CHF auf vergleichbarer Grundlage). Dies aufgrund der im vierten Quartal 2006 zusätzlich aus der Auflösung von Wertberichtigungen angefallenen namhaften Sondereffekte.

Aare-Tessin AG für Elektrizität
Corporate Communications

Auskünfte: Martin Bahnmüller, Leiter Corporate Communications
Telefon: +41 62 286 71 10 presse@atel.ch www.atel.eu

Aare-Tessin AG für Elektrizität (Atel)

Die Aare-Tessin AG für Elektrizität (Atel) ist die führende, europaweit aktive Energiedienstleisterin der Schweiz. Im Jahr 1894 gegründet, hat sich Atel auf die beiden Kerngeschäfte produktionsgestützter Energiehandel und Energieservice konzentriert. Die Firmengruppe mit Sitz in Olten beschäftigt rund 8700 Mitarbeitende und erzielte im Jahr 2006 einen Umsatz von 11,3 Milliarden Franken. Hauptmärkte im Segment Energie sind Schweiz, Italien, Deutschland und die Länder Mittel- und Osteuropas. Die Palette der Produkte und Dienstleistungen reicht von Portfolio-Management und Konzernbelieferungen über Energie-Derivate und Optionsverträge bis hin zu partnerschaftlichen Vertriebskonzepten. Handel und Vertrieb werden gestützt durch eine Reihe eigener hydraulischer und thermischer Kraftwerke sowie ein weit verzweigtes Übertragungsnetz. Im Segment Energieservice erbringt Atel alle technischen Dienstleistungen rund um Energie (Strom, Gas, Öl, Biomasse) und deren Anwendungen Kraft, Licht, Kälte/Wärme, Kommunikation und Sicherheit. In der Schweiz und in Deutschland gehört Atel zu den führenden Anbietern.